GEBRAUCHSINFORMATION

50, 100, 250 Stück

GEBRAUCHSINFORMATION

Traumeel-Tabletten für Tiere

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber und Hersteller, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist:

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Dr.-Reckeweg-Straße 2-4

76532 Baden-Baden

Deutschland

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Traumeel-Tabletten für Tiere

Homöopathische Arzneispezialität

Weiß bis gelbweiß, runde, beidseits abgeflachte Tabletten mit vereinzelt sichtbaren hell braunen bis braunen Punkten in Tablettendosen mit einem Stopfen bzw. Schraubdeckel aus Kunststoff.

3. WIRKSTOFFE UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 Tablette enthält:

Wirkstoffe:

Achillea millefolium	D3	15 mg
Aconitum napellus	D3	30 mg
Arnica montana	D3	15 mg
Atropa bella-donna	D4	75 mg
Bellis perennis	D3	6 mg
Calendula officinalis	D3	15 mg
Echinacea	D3	6 mg
Echinacea purpurea	D3	6 mg
Hamamelis virginiana	D3	15 mg
Hepar sulfuris	D8	30 mg
Hypericum perforatum	D2	3 mg
Matricaria recutita	D3	24 mg
Mercurius solubilis Hahnemanni	D8	30 mg
Symphytum officinale	D8	24 mg

Sonstige Bestandteile:

Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat

4. ANWENDUNGSGEBIETE

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

Stumpfe Verletzungen wie Verstauchungen, Prellungen, Quetschungen; entzündliche Prozesse des Stütz- und Bewegungsapparates wie Arthritis, Tendovaginitis, Bursitis; unterstützend bei entzündlichen Erkrankungen anderer Gewebe wie Phlegmone, Mastitis.

Die Anwendung dieser homöopathischen Arzneispezialität in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

5. GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen (wie Arnica (Arnika), Calendula (Ringelblume), Achillea (Schafgarbe), Chamomilla (Kamille) oder andere Korbblütler) oder einem der sonstigen Bestandteile.

6. NEBENWIRKUNGEN

Keine bekannt.

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, teilen Sie dies bitte Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERARTEN

Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Hund, Katze.

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Zum Eingeben

Dosierung:

Entsprechend der Tierart und in Abhängigkeit vom Körpergewicht beträgt die Dosis pro Tag:

Pferd, Rind (über 500 kg): 2-3 mal täglich 10 Tabletten
Pferd, Rind (bis zu 500 kg): 2-3 mal täglich 6-8 Tabletten
Schwein: 2-3 mal täglich 4 Tabletten
Schaf, Ziege: 2-3 mal täglich 3-4 Tabletten
Großer Hund (über 25 kg): 2-3 mal täglich 3 Tabletten
mittelgroßer Hund (15-25 kg): 2-3 mal täglich 2 Tabletten
kleiner Hund (bis zu 15 kg), Katze: 2-3 mal täglich 1 Tablette

Häufigkeit und Dauer der Anwendung:

Die Häufigkeit und Dauer der Anwendung richten sich in erster Linie nach den Grundsätzen der Homöopathie und dem vorliegenden Krankheitsbild.

Bei akuten Beschwerden anfangs alle halbe bis ganze Stunde über einen Zeitraum von bis zu 2 Stunden die angegebene Einzeldosis verabreichen, dann mit der Standarddosierung fortfahren.

Sollte nach 24 Stunden keine Besserung eintreten oder sich der Zustand weiter verschlimmern, sollte ein Tierarzt aufgesucht werden.

Zur Langzeitbehandlung bei chronischen Erkrankungen die Einzeldosis jeweils in Abständen von 1 bis 4 Tagen verabreichen.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Keine.

10. WARTEZEIT(EN)

Pferd, Rind, Schaf, Ziege, Schwein: Essbare Gewebe: 0 Tage

Pferd, Rind, Schaf, Ziege: Milch: 0 Tage

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Arzneimittel in der Originalverpackung aufbewahren. Für dieses Tierarzneimittel sind bezüglich der Temperatur keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Karton angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Tierarzt kontrolliert werden.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Sollte das Arzneimittel unerwartete Reaktionen auslösen, setzen Sie das Arzneimittel vorübergehend ab und wenden Sie sich an den Tierarzt.

Echinacea muss aus grundsätzlichen Erwägungen mit Vorsicht angewendet werden bei progredienten Systemerkrankungen wie Leukose, FIV, FeLV, Autoimmunerkrankungen oder anderen chronischen Viruserkrankungen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Wirkstoffe (insbesondere gegen Korbblütler) sollten das Tierarzneimittel vorsichtig anwenden. Nach der Anwendung Hände waschen.

Trächtigkeit und Laktation

Zur Verträglichkeit von Traumeel bei trächtigen und laktierenden Tieren liegen keine Untersuchungsergebnisse vor. Während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt anwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher nicht bekannt geworden.

Wenn dieses Tierarzneimittel gleichzeitig mit anderen Arzneimitteln angewendet werden soll, fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

April 2019

15. WEITERE ANGABEN

50, 100, 250, 500 Tabletten in einer Tablettendose mit einem Stopfen bzw. Schraubdeckel aus Kunststoff.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

Z. Nr.: 838858